

Ursula Müller

UNBEHINDERT ARBEITEN

Wie Menschen mit Behinderung
ihre Berufsziele erreichen

mandelbaum *verlag*

INHALTSVERZEICHNIS

- 7 Vorwort von Martin Ladstätter
- 9 Einleitung

TEIL EINS: ARBEIT UND BEHINDERUNG

- 14 Die Situation von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsmarkt
- 24 Lohnt sich Inklusion?
- 30 Mit der Wirtschaft zur inklusiven Gesellschaft
- 38 Für eine Welt ohne Barrieren

TEIL ZWEI: UNBEHINDERT ARBEITEN

- 46 »Auch aus Steinen, die einem in den Weg gelegt werden, kann man etwas bauen«
Anna Haulieb, Billeteurin
- 55 »Meine Arbeit bedeutet für mich Glück und Erfüllung«
Sreco Dolanc, Apotheker
- 65 »Das Mittelmaß hat mir nie gereicht«
Patrick Idinger, Friseurmeister
- 74 »Ich brenne noch immer für meinen Arbeitsplatz«
Manuela Lanzinger, Umweltberaterin
- 85 Im Schichtbetrieb
Thomas Richtsfeld, Arbeiter
- 93 Über Depressionen spricht man nicht
Paul Vielweber, Betriebswirt
- 102 »Jede Abteilung braucht ein bisschen was von mir«
Bernd Veigl, Verwaltungsassistent
- 111 Der Verkaufsraum als Bühne
Michaela Gottlieb, Einzelhandelskauffrau

- 120 Traumberuf Bäcker
Elfi Abdulhamidi, Bäckergeselle
- 128 Talente und Potentiale sichtbar machen
Mark Wilson, Berater
- 135 Bis zur Erschöpfung arbeiten
Marie P., Mitarbeiterin Personalmanagement
- 145 Lektorieren, kodifizieren, indizieren
Amadé Módos, Verlagsmitarbeiter
- 156 »Ich will alle Rollen spielen«
Nancy Mensah-Offei, Schauspielerin
- 165 Eine große Tierfreundin, die gerne mit Menschen arbeitet
Monika Weinrichter, Sozialarbeiterin
- 172 Chancen nutzen
Herbert Pichler, Abteilungsleiter und Präsident des Behindertenrates
- 181 Im Doppelpack
Christopher Seper, Gärtner
- 193 Die Arbeit im Team macht stark
Editha Maurer, Hilfskraft in einem Gärtnereibetrieb
- 204 Weiter lernen und sich weiter entwickeln
Michael Grantner, Hilfskraft in einem Elektronikfachgeschäft
- 214 Dank
- 216 Quellen
- 224 Literaturhinweise